



Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor

ZAHNTECHNIK ZEITUNG

www.zt-aktuell.de

Nr. 3 | März 2020 | 19. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 Euro

CADdent®
OneDay-Produktion
Versand am selben Tag

49 83 99 99 65-9
anfrage@cad-dent.eu
www.cad-dent.eu



MDR: Prognostizierter Kostenanstieg im fünfstelligen Bereich

AVZ kritisiert neben Kosten auch Gleichsetzung mit anderen EU-Ländern.

Die neue europäische Medizinprodukte-Verordnung (MDR – Medical Device Regulation 2017/745), mit der am 26. Mai 2020 das alte Medizin-

produktegesetz ersetzt wird, sehen viele Dentallaborinhaber kritisch. Diese Verordnung verfolgt das Ziel, Zahnersatzpatienten und Anwender

Meisterbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Produkt- und Prozessqualität ist nach Aussage Heckens in Deutschland durch



ZT Kurz notiert

Richtig Hände waschen

Mindestens 20, besser 30 Sekunden lang müssen hierfür Handflächen, -rücken, Finger, zwischenräume, -nägel und Daumen sorgfältig eingeseift werden.

Seide vs. Bürste

Laut Stiftung Warentest ist Zahnseide am gründlichsten, Interdentalbürsten sind dagegen anwenderfreundlicher.

vor fehlerhaften oder risikobehafteten Medizinprodukten zu schützen. Das Ziel soll über die Kombination eines neu zu etablierenden Qualitätsmanagements- und Risikomanagementsystems erreicht werden. Damit soll eine europaweit gleichwertige Prozess- und Ergebnisqualität gewährleistet werden. Überschlägig rechnet der Arbeitgeberverband Zahntechnik e.V. mit mehr Kosten pro Betrieb im fünfstelligen Euro-Bereich pro anno, die durch die Dokumentationspflichten jährlich auf den Betrieb zukommen können. Das sei das genaue Gegenteil eines viel beschworenen Bürokratieabbaus. Die Kritik von Präsident Manfred Heckens an der Richtlinie bezieht sich neben den Kosten auch auf die Gleichsetzung von zahntechnischen Laboren in anderen europäischen Ländern ohne ein funktionierendes Ausbildungssystem vergleichbar mit

das Prinzip von „Qualität durch Qualifizierung“ bestens gewährleistet und kann durch noch so viele Dokumentationspflichten oder Managementsysteme nicht ersetzt werden. Im dualen System von theoretischer und praktischer Ausbildung mit den im Betrieb und in Berufsschule gut ausgebildeten und qualifizierten Zahntechnikern würde die hiesige Laborqualität mit zahntechnischen Produkten, die auf dem Wege des „Learning by Doing“ von zweifelhafter Qualität produziert, gleichgesetzt. Bereits das Medizinproduktegesetz habe Produkte aus solchen Quellen nicht vom Markt fernhalten können. Die Patienten würden in dem Glauben gelassen, dass am Markt verfügbarer Zahnersatz stets mindestens deutscher Meisterqualität entspreche.

Quelle: AVZ – Arbeitgeberverband Zahntechnik e.V.

Mehr Transparenz von Inhaberstrukturen

KZBV zur Anhörung „Kapitalinteressen in der Gesundheitsversorgung“.

Anlässlich der Anhörung des Gesundheitsausschusses des Bundestages zu Kapitalinteressen in der Gesundheitsversorgung Anfang März hat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) vor den negativen Folgen einer zunehmenden Vergewerblichung des Gesundheitswesens in Deutschland gewarnt. Insbesondere für sogenannte Investoren-MVZ (I-MVZ), müsse die Politik deutlich mehr Transparenz schaffen, etwa durch die Einrichtung eines entsprechenden Transparenzregisters. Dr. Wolfgang Eber, Vorsitzender des Vorstandes der KZBV: „Im Interesse des Gemeinwohls benötigen wir endlich eine belastbare Datengrundlage über die vielfältigen Aktivitäten von I-MVZ- und MVZ-Ketten. Aktuell können nur durch äußerst aufwendige, kostenintensive, zudem lückenhafte und nicht immer zielgenaue Recherchen die tief verflochtenen und bewusst verschachtelten Inhaberstrukturen aufgedeckt werden. Wir fordern daher den Gesetzgeber auf, diese undurchsich-



tige Informationslage durch die gesetzlich vorgegebene Einführung eines verpflichtenden MVZ-Registers deutlich zu verbessern und unter dem Aspekt des Patientenschutzes auf Praxischildern und -webseiten klar kenntlich zu machen, wem ein MVZ tatsächlich gehört.“ Erforderlich sei dies insbesondere, um jederzeit aktuell die weitere Entwicklung der Versorgung genau beobachten und bei Bedarf präventiv eingreifen zu können.

Quelle: KZBV

Reparatur nötig?
Quick-tec von Si-tec

Quick-tec und Quick-tec plus:
Die zuverlässigen Reparatürelemente für Teleskopkronen von Si-tec. Zur Wiederherstellung von verloren gegangener Friktion, mit und ohne Verklebung.

Si-tec® 02330 80694-0
info@si-tec.de

www.si-tec.de

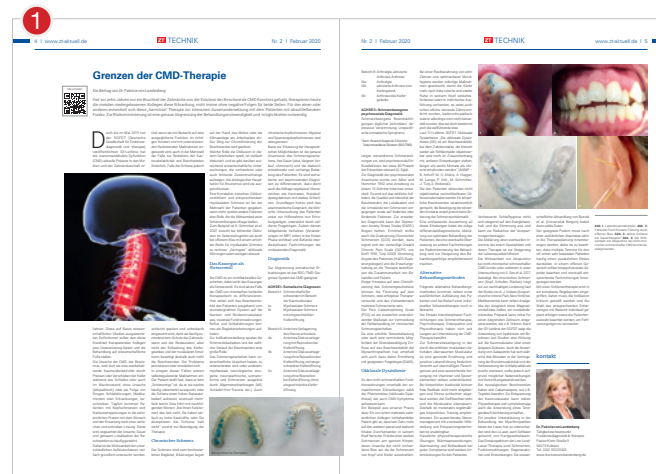
RATE CARD 2021

Prices valid from 1 January 2021

Profile

Print Run: 8.000

ZT Zahntechnik Zeitung is the only independent newspaper for dental technicians who focus on occupational politics and laboratory management. Published eleven times a year, ZT is geared towards satisfying the need for information of dental lab owners and their employees. Economic, health-related and political aspects are key to achieving long-term success of a dental laboratory, in addition to professional skill. The industry-experienced editorial team of ZT Zahntechnik Zeitung documents and interprets dental market developments with a view to politics, economics, technology and service, giving dental technicians, who are looking to position themselves strategically within the competitive professional environment, fresh impetus for their day-to-day work in the lab. Analyses, background stories and expert commentaries on political and economic developments provide the journalistic basis for its high profile. ZT Zahntechnik Zeitung is regarded a highly influential medium for dental technology and an invaluable advertising platform for the dental industry.



Rubriken

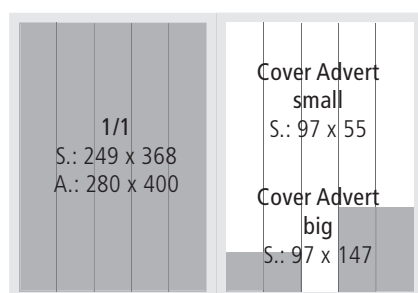
- EDITORIAL
- 1 ARTICLES FROM SCIENCE & RESEARCH, CASE & USER REPORTS
- 2 NEWS FROM INDUSTRY AND PRODUCT NEWS
- 3 EVENT REPORTS



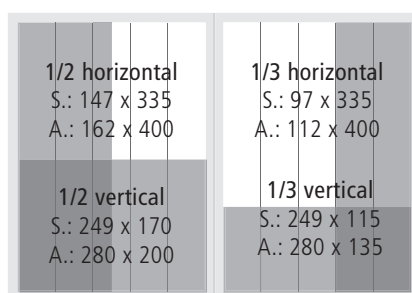
Frequency

ISSUE	EDITORIAL DEADLINE	ADVERTISING DEADLINE	RELEASE DATE	SPECIALITY
1 2021	11 December	04 January	15 January	
2 2021	15 January	29 January	12 February	
3 2021	05 February	19 February	05 March	
4 2021	12 March	26 March	09 April	
5 2021	16 April	30 April	14 May	
6 2021	14 May	28 May	11 June	
7+8 2021	16 July	30 July	13 August	
9 2021	13 August	27 August	10 September	Preview/DS 2021
10 2021	10 September	24 September	08 October	
11 2021	15 October	29 October	12 November	Review IDS 2021
12 2021	12 November	26 November	10 December	

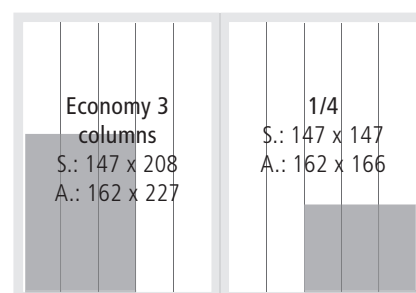
Formats | Prices (More formats: upon request)



1/1: € 2.950
Cover Advert small: € 1.250
Cover Advert big: € 1.950



1/2 horizontal/vertical: € 2.150
1/3 horizontal/vertical: € 1.950



Economy 3 columns: € 1.950
1/4: € 1.150

Inserts/Flyers/Brochures

Price up to 25 g
copies per
thousand € 180*

Maximum format
190 x 270 mm

Minimum format
90 x 145 mm

Price for more than
25 g upon request

Glued-in inserts/glued-in samples

Post cards
copies per
thousand € 180*

Maximum format
170 x 210 mm

Post cards on the cover
pro thousands € 300€

Special formats: upon request

Agency commission: 10% from customer net

No agency commission will be granted on inserts/flyers/brochures, and glued-in items. This also refers to any other surcharges.

The net invoiced amount is subject to the statutory rate of value added tax.

*plus postage

Contacts



Stefan Reichardt
Business Unit Manager

+49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de



Rebecca Michel
Editorial Staff ZT

+49 341 48474-310
r.michel@oemus-media.de